

BEWERBUNG

SO FINDEN SIE UNS

TEILNAHMEVORAUSSETZUNGEN FACHKUNDE II

- Nachweis der mindestens halbjährigen Tätigkeit in einer Aufbereitungseinheit für Medizinprodukte (AEMP)
- Zertifikat der Fachkunde I „Technische/r Sterilisationsassistent/in“ der DGSV^(R)
- Nachweis über Hospitationen in Schnittstellenbereichen einer AEMP (Hospitationsbericht der DGSV^(R)) mit Beginn des Fachkundekurses II

DER BEWERBUNG SIND BEIZUFÜGEN

- Anmeldebogen für Weiterbildung (siehe Internet)
- Bewerbungsschreiben
- tabellarischer Lebenslauf
- Delegation der Einrichtung und Erklärung der Kostenübernahme
- Erklärung über die praktische Tätigkeit in einer AEMP
- Zertifikat FK I „Technische/r Sterilisationsassistent/in“ der DGSV^(R)
- Kopie Zertifikat des Mentors mit FK II
- Impfstatus (Homepage)

IHRE BEWERBUNG RICHTEN SIE BITTE AN

Universitätsklinikum Carl Gustav Carus Dresden
an der TU Dresden AöR, Carus Akademie
Fetscherstraße 74, 01307 Dresden



Carus Akademie

am Universitätsklinikum Carl Gustav Carus Dresden

Haus 100

Alemannenstraße 14

01309 Dresden

Telefon: 0351 458-3635

Telefax: 0351 458-5761

Internet: www.uniklinikum-dresden.de/carusakademie

E-Mail: carusakademie@ukdd.de

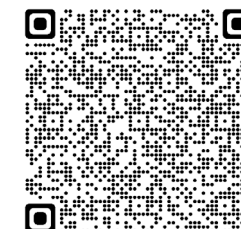
CarusAkademie



Berufliche Weiterbildung

Fachkunde II Technische/r Sterilisationsassistent/in mit erweiterter Aufgabenstellung

Kursstart: 11.09.2023



Scan!

STRUKTUR

ZIEL DER WEITERBILDUNG

ist die Befähigung zur eigenverantwortlichen Erfüllung von erweiterten Aufgabenstellungen im Rahmen der Medizinprodukteaufbereitung auf der Grundlage des erworbenen Fachwissens.

GRUNDLAGE DER WEITERBILDUNG

Die Kurse entsprechen den Anforderungen der European Society for Hospital Sterile Supply, Sektion Deutschland und werden nach den Richtlinien der DGSV^{(R)*} durchgeführt. Der Erwerb der aktuellen Kenntnis erfolgt gemäß § 8 Abs. 4 der Medizinproduktebetriebsverordnung (MPBetreibV) bei der Aufbereitung von Medizinprodukten in Verbindung mit der Anlage 6 der Empfehlung der Kommission für Krankenhaushygiene und Infektionsprävention (KRINKO) beim Robert Koch-Institut (RKI) und des Bundesinstitutes für Arzneimittel und Medizinprodukte (BfArM) zu den „Anforderungen an die Hygiene bei der Aufbereitung von Medizinprodukten“, veröffentlicht im Gesundheitsblatt 55 (2012):1244-1310.

TÄTIGKEITSBEZEICHNUNG FACHKUNDE II

„Technische/r Sterilisationsassistent/in mit erweiterter Aufgabenstellung“ (DGSV^{(R)*})

* Deutsche Gesellschaft für Sterilgutversorgung

INHALTE


FACHKUNDE II


- Bauliche und technische Grundlagen
- Medizin-/Betriebstechnik
- Gesetze und Normen/Regelwerke zur Aufbereitung von Medizinprodukten
- Hygiene und Infektiologie
- Arbeitssicherheit, Gesundheitsschutz
- Einblick in das Finanz- und Rechnungswesen
- Personaleinsatz
- Kommunikation/Konfliktmanagement
- Spezielle Instrumentenkunde und Aufbereitungsmethoden
- Spezielle Fragen der Reinigung und Desinfektion, Validierung
- Spezielle Fragen der Sterilisation, Validierung
- Qualitätsmanagement
- Anleitung, Förderung, Beurteilung

ORGANISATION

KURSLEITUNG UND PÄDAGOGISCHE LEITUNG

Chreste Fechler, M.A.
Medizinpädagogin
Carus Akademie am Universitätsklinikum
Carl Gustav Carus Dresden

 0351 458-5162

 Chreste.Fechler@ukdd.de

WISSENSCHAFTLICHE LEITUNG

Prof. Dr. rer. nat. et rer. medic. habil. Lutz Jatzwauk
Zentralbereich Krankenhaushygiene/Umweltschutz
Universitätsklinikum Carl Gustav Carus Dresden

FACHLICHE LEITUNG

Annette Gräber
Qualitätsmanagementbeauftragte
Zentralbereich Krankenhaushygiene/Umweltschutz
Universitätsklinikum Carl Gustav Carus Dresden

FACHKUNDE II

Unterricht: 120 Stunden

Ablauf: berufsbegleitend, Unterricht in Blockwochen
Erfüllung Praxisaufgabe mit Praxisbericht

Prüfungen: schriftlich und mündlich

Es gelten die Ferienregelungen des Freistaates Sachsen